

Aufgaben der Mannschaftsbetreuung

(Der Begriff „Betreuer“ steht nachfolgend gleichzeitig für „Betreuerin“)

Die Betreuung der Kinder und Jugendlichen beinhaltet nicht nur eine große Verantwortung, sondern jeder muß sich bewusst machen, dass er auch eine große Vorbildfunktion in diesem Amt hat. Jugendliche orientieren sich sehr stark am Betreuer und nehmen ihn als Bezugsperson und Vorbild. Für sein verantwortungsvolles Amt muss er Verständnis, Toleranz, Geduld und eine positive Einstellung zu den Jugendlichen mitbringen.

Bei der Betreuung ergeben sich differenzierte Aufgabenstellungen die nachstehend einmal aufgliedert sind:

Vor dem Spiel

- Organisieren der Heim- und Auswärtsspiele (Fahrzeuge, Treffpunkt usw.)
- Organisieren der Ausrüstung (Spielkleidung, Bälle, Getränke, LR-Fahnen usw.)
- Vollständige Anwesenheit prüfen
- Gegner / Schiedsrichter empfangen und evtl. Kabine zuweisen
- Spielberichtsbogen ausfüllen und an Spielpartner oder SR weiterleiten
- Kontrolle korrekte Ausrüstung (Trikots in die Hose, saubere Schuhe, Schienbeinschützer, Stutzen, Spielführerbinde, „Thermohosen“)
- Wertsachen sicherstellen
- Begleichen der SR-Kosten

In der Halbzeit

- Erfrischungen reichen (ohne Kohlensäure)
- Evtl. kleinere Verletzungen versorgen
- Beruhigen oder ermuntern der Spieler

Nach dem Spiel

- Erfrischungen reichen
- Beruhigen oder seelische Aufrichtung der Spieler
- Anhalten zum Duschen und Haare föhnen
- Spielkleidung vollständig einsammeln
- Wertsachen austeilen
- Kontrolle Umkleideraum wegen vergessener Utensilien
- Heimweg organisieren
- Spielberichtsbogen bzw. Ergebnis an die Jugendleitung weiterleiten

Allgemeine Aufgaben

- Durchführungen von Veranstaltungen (Absprache mit Jugendleitung und Trainer)
- Zu persönlichen Gesprächen nach dem Training bereit sein und evtl. Fehlverhalten bewusst machen und korrigieren, Besprechung von Problemen, Aufzeigen von Lösungsmöglichkeiten, keine unsachliche destruktive Kritik
- Kontaktaufnahme zu den Eltern, Kenntnisse des sozialen Hintergrundes
- Vorbereiten der Passangelegenheiten
- Werbung neuer Spieler
- Teilnahme an Aus- und Fortbildungsmaßnahmen

Gradmesser einer Betreuertätigkeit ist nicht der Tabellenstand, sondern vielmehr die Freude und Begeisterung mit denen die Jugendlichen am Vereinsleben teilnehmen, wozu natürlich auch das Training und die Spiele zählen.

Jürgen Koch
Stellv. VJA-Vorsitzender